

Österreichischer Seniorenrat

(Bundesaltenrat Österreichs)

Sperrgasse 8-10/III, 1150 Wien

GESCHÄFTSSTELLE

DER SENIORENKURIE DES BUNDESSENIORENBEIRATES
BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES
UND KONSUMENTENSCHUTZ

Tel. 01/892 34 65 Fax 01/892 34 65-24

kontakt@seniorenrat.at <http://www.seniorenrat.at>

An die
Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH
Mariahilfer Straße 77-79
1060 Wien

Wien, am 20.09.2017

Betreff: Stellungnahmen zum Entwurf der 7. Novelle der KEM-V 2009

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Österreichische Seniorenrat, zugleich auch die Seniorenkurie des Bundessenorenbeirates beim BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, nehmen zum vorliegenden Entwurf wie folgt Stellung:

Allgemeines:

Der Österreichische Seniorenrat beschränkt seine Ausführungen auf jene Bestimmungen, die insbesondere für die Seniorinnen und Senioren sowie ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von Bedeutung sind.

Zu den einzelnen Bestimmungen:

Zu § 59a und §74a

Die Änderungen der Tarifbestimmungen bei den 05x und 070x Rufnummern sind zu begrüßen. Diese Rufnummernkategorien werden häufig für Kundenhotlines genutzt. Den Verbrauchern wird ermöglicht, die gewohnten Rufnummern für den Kontakt mit bestimmten Unternehmen weiter nutzen zu können.

Zu § 60 Abs. 6

Die Zuordnung einer mobilen Rufnummer zu einer anderen mobilen Rufnummer für einen „temporären Gebrauch“ wird grundsätzlich begrüßt. Damit können auch Konsumentinnen und Konsumenten von dieser Möglichkeit profitieren.

Die jederzeitige Zuordenbarkeit einer temporär genutzten zu einer dauerhaft genutzten Rufnummer ist sinnvoll.

Zu § 62 Abs. 3a neu

Es wäre aber notwendig, sicherzustellen, dass die Betreiber Konsumenten, die den Minutenpreis vorab wissen möchten, dazu einfach zugängliche Informationen anbieten müssen. Ist der Preis entgegen der vorzusehenden Informationspflicht nicht ohne besonderen Aufwand zu ermitteln und fühlen sich Konsumenten aufgrund einer intransparenten Betreiberkennziffer in die Irre geführt, so ist ihnen im Beschwerdefall vom Anbieter die Kostendifferenz zu erstatten.

Wir übermitteln Ihnen diese Stellungnahme elektronisch. Mit einer Veröffentlichung dieser Stellungnahmen auf der Webseite der RTR-GmbH sind wir einverstanden.

mit freundlichen Grüßen

LAbg. Ingrid Korosec
Präsidentin

BM a.D. Karl Blecha
Präsident